



Medienmitteilung

Safenwil, 10. Juli 2020

Suzuki stellt den neuen ACROSS vor

Suzuki führt den neuen ACROSS ein, einen robusten, sportlichen SUV, der mit einem ausgefeilten Plug-in-Hybrid-System und dem elektronischen Allradantrieb E-Four ausgestattet ist – für kompromisslose Leistung und Effizienz, die Hand in Hand gehen mit der Funktionalität und dem Design eines ausgesprochen modernen SUV. Der ACROSS ist das erste Modell, das Toyota Motor Corporation im Rahmen der Kooperation von Toyota und Suzuki liefert. In Europa ist der Verkaufstart für den Herbst 2020 geplant.

Die Highlights des neuen ACROSS

Markantes SUV-Design

Entworfen, um aufzufallen: Die robuste, polygonale Karosserie kombiniert den charakteristischen SUV-Look mit einer sportlichen Frontpartie mit grossem Kühlergrill.

Modernste Plug-in-Hybrid-Leistung

Angetrieben von einem hochentwickelten Plug-in-Hybrid-System, das schnelles Ansprechverhalten und sanfte Beschleunigung bei erstklassiger Kraftstoffeffizienz und niedrigen CO₂-Emissionen bietet.

Fortschrittliche 4x4-Performance

Mit dem elektronischen Allradantrieb E-Four ausgestattet, der eine effiziente und effektive 4x4-Leistung für zuverlässige Handhabung und Kontrolle auch bei rutschigen Strassenverhältnissen gewährleistet.



Markantes SUV-Design

Aussendesign

Das kühne, sportliche Design des ACROSS vermittelt rundum Vertrauen. Robuste polygonale Elemente an der gesamten Karosserie schaffen ein kühnes Äusseres, das durch die SUV-charakteristische Form der Radhäuser, einen sportlich grossen, offenen Kühlergrill und einen Stossfänger mit auffälligem silbernen Unterfahrschutz zusätzlich betont wird.

Zu den weiteren zentralen Merkmalen zählen elegante LED-Scheinwerfer mit Projektorscheinwerfer, der Abblend- und Fernlicht kombiniert und LED-Tagfahrleuchten sowie hochwertige, glänzend schwarz beschichtete 19-Zoll-Leichtmetallfelgen mit auffällig polierter Oberfläche.

Karosseriefarben

Der ACROSS ist in sechs verschiedenen Lackierungen erhältlich: White Pearl Crystal Shine, Silver Metallic, Attitude Black Mica, Sensual Red Mica, Gray Metallic und Dark Blue Mica.



White Pearl Crystal Shine



Silver Metallic



Attitude Black Mica



Sensual Red Mica



Gray Metallic



Dark Blue Mica

Innendesign

Der Innenraum des ACROSS wurde so gestaltet, dass er ein Gefühl von Komfort, Luxus und Fahrsicherheit vermittelt. Die sorgfältig verarbeitete Qualitätspolsterung und die Akzente im gesamten Fahrzeug werden durch weiche Polsterungen am Armaturenbrett und an den Türverkleidungen ergänzt.

Ein 9-Zoll-Touchscreen-Display, das mit Apple CarPlay für iPhone sowie Android Auto und MirrorLink für kompatible Smartphones funktioniert, sorgt für ein noch besseres Erlebnis für Fahrer und Beifahrer.



Laderaum

Obwohl der Innenraum sowohl in der ersten als auch in der zweiten Sitzreihe auf umfassenden Komfort ausgelegt ist, gibt es auch beim Gepäckraum keine Kompromisse. Der 490-Liter^{*1} grosse Kofferraum bietet viel Platz für Gepäck – und lässt sich für unterschiedlichste Zwecke nutzen. Eine 12V Steckdose auf der rechten Seite bieten zusätzliche Flexibilität.

Zudem bietet der ACROSS eine Reihe praktischer Ablagemöglichkeiten, darunter Ablagen auf der Fahrer- und Beifahrerseite sowie Ablage, Getränkehalter und Staufach in der Mittelkonsole.



Ablage Fahrerseite



Ablage Beifahrerseite



Ablage Mittelkonsole



Getränkehalter vorne



Staufach in der Mittelkonsole



Armlehne hinten mit Getränkehalter

^{*1} Gemessen nach der Methode des deutschen Verbands der Automobilindustrie (VDA).

Modernste Plug-in-Hybrid-Leistung (PHEV)

Plug-in-Hybrid-System

Das im ACROSS verbaute Plug-in-Hybrid-System mit unschlagbar tiefem Kraftstoffverbrauch beschleunigt sanft, bei geringen 22 g/km^{*2} CO₂-Emissionen.

Herzstück des Plug-in-Hybrid-Systems ist ein leistungsstarker Frontelektromotor, der bei niedrigen Geschwindigkeiten ein kräftiges Drehmoment liefert und in Kombination mit einem leistungsstarken 2,5-Liter-Motor für eine schnelle Beschleunigung bei höheren Geschwindigkeiten sorgt.

Bei einer maximalen Leistung von 134 kW und einem Drehmoment von 270 Nm bezieht der Elektromotor seine Energie aus einer 18,1 kWh (50,9 Ah) starken, leistungsfähigen Lithium-Ionen-Batterie, die unter dem Fahrzeugboden montiert ist.



Mit dem Elektromotor gekoppelt ist der A25A-FXS Dynamic Force-Motor, der als Batterielader funktioniert und den Elektromotor bei Bedarf auch bei Fahrten mit hoher Geschwindigkeit unterstützt. Der Motor ist für hohe Leistung und hervorragende Kraftstoffeffizienz ausgelegt: mit langem Hub und hohem Verdichtungsverhältnis sowie mit einer Direkteinspritzung (DI) und einer Saugrohrein-spritzung (PFI), die je nach Fahrbedingungen wechseln, um Leistung und Kraftstoffeffizienz zu erhöhen und gleichzeitig die Emissionen zu senken.

Das Plug-in-Hybrid-System ist mit vier Modi ausgestattet – dem Standard-EV-Modus, dem Auto-EV/HV-Modus, dem HV-Modus und dem Batterielademodus –, die der Fahrer je nach Fahrbedingungen und Batteriestatus auswählen kann. Im EV-Modus wird das Fahrzeug auch bei voller Beschleunigung ausschliesslich von der Leistung des Elektromotors angetrieben. Im Auto-EV/HV-Modus und im HV-Modus trägt Motor bei Bedarf zur Leistungsabgabe bei, z. B. wenn das Gaspedal stark gedrückt wird. Um bei niedriger Batteriekapazität Strom für den EV-Modus zu generieren, wird der Motor im Batterielademodus betrieben, um die Lithium-Ionen Batterie wieder aufzuladen.



*² Gemessen nach WLTP-Standard

Fortschrittliche 4x4-Performance

Der topaktuelle elektronisch gesteuerte Allradantrieb E-Four bietet Fahrern echte Allrad-Leistung bei hervorragender Kraftstoffeffizienz, das ohne Kardanwelle und Verteilergetriebe auskommt. Das System verfügt über einen unabhängigen 40-kW-Elektromotor an der Hinterachse, der in Verbindung mit dem Frontmotor für eine Drehmomentverteilung zwischen Front und Heck von 100:00 bis 20:80 sorgt. Die Vorteile dieses Systems liegen unter anderem in der verbesserten Stabilität beim Anfahren auf rutschiger Fahrbahn, wie z. B. auf schneebedeckten Strassen, und im sicheren Handling bei Kurvenfahrten auf unterschiedlichen Fahrbahnoberflächen.

Integriertes Allrad-Management (AIM)

Die Seele des E-Four-Systems ist das hochentwickelte Integrierte Allrad-Management (AWD Integrated Management, AIM), das nicht nur die Antriebskraftverteilung, sondern auch die Motordrosselklappensteuerung, die Getriebebeschaltplanung, die elektrische Servolenkung (EPS) und das Bremsen je nach Fahrbedingungen steuert.

Trail-Modus

Der Trail-Modus ist eine automatische Steuerungsfunktion des Differenzials – für bestmögliche Haftung und Kontrolle auf rutschigem Untergrund. Das System bremst die Räder, die im Begriff sind, die Haftung zu verlieren, und leitet das Drehmoment auf die Räder um, die noch Haftung haben. Zudem passt die Funktion die Drosselklappen- und Getriebebeschaltmuster an, um das Fahrzeug in Bewegung zu halten.

Fortschrittliche Sicherheit und Technologie

Voll ausgestattet mit den neuesten intelligenten Sicherheitssystemen, vermittelt der ACROSS auf jeder Fahrt Vertrauen und bietet Sicherheit für Fahrer und Beifahrer. Zu seinen wichtigsten Technologien zählen Fahrassistenzsysteme wie das Notbremssystem mit Kollisionswarner (Pre-Collision System, PCS), der Spurhalteassistent (Lane Tracing Assist, LTA) und der adaptive Tempomat (Dynamic Radar Cruise Control, DRCC), der mit einem Millimeterwellenradar und einer monokularen Kamera arbeitet.

Notbremssystem mit Kollisionswarner (Pre-Collision System - PCS)

PCS hilft, Kollisionen mit anderen Fahrzeugen, Fussgängern und Velofahrern zu verhindern, indem es die vor ihm liegende Strasse mit einem Millimeterwellenradar und einer monokularen Kamera überwacht und bei Bedarf mithilfe des Bremsassistenten den automatischen Bremsvorgang einleitet.

Spurleit-und Spurhalteassistent (Lane Tracing Assist - LTA)

Wenn der LTA auf der Autobahn oder einer anderen markierten Strasse ein unbeabsichtigtes Verlassen der Fahrspur feststellt, greift er in den Lenkvorgang ein, um das Fahrzeug in der Mitte der Fahrspur zu halten.

Verkehrszeichenerkennung (Road Sign Assist - RSA)

RSA sucht die Strasse nach Verkehrszeichen ab und zeigt sie auf dem Multi-Informationen-Display an, wenn sie erkannt wurden.

Adaptiver Tempomat (Dynamic Radar Cruise Control - DRCC)

DRCC funktioniert bei allen Geschwindigkeiten und sorgt automatisch für ausreichenden Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Kommt dieses zum Stillstand, bremst DRCC ebenfalls bis zum Stillstand ab; fährt das vorausfahrende Fahrzeug wieder an, folgt der Tempomat ihm nach.

Spurwechselassistent (Blind Spot Monitor, BSM)

BSM warnt den Fahrer, wenn sich ein Fahrzeug nähert oder im hinteren toten Winkel erkannt wird.

Querverkehrswarner hinten (Rear Crossing Traffic Alert, RCTA)

RCTA hilft dem Fahrer, Kollisionen beim Rückwärtsausparken zu vermeiden. Wenn das System ein Fahrzeug erkennt, das sich im hinteren toten Winkel nähert, warnt es den Fahrer durch einen Signalton und zeigt die Position des sich nähernden Fahrzeugs an.

E-Call

Wird das Fahrzeug in einen Verkehrsunfall verwickelt, setzt das E-Call-System einen Notruf ab – mit einer Telefonnachricht, die den genauen Standort des Fahrzeugs enthält.

Anfahrhilfe (Brake Hold - BH)

Kommt das Fahrzeug beispielsweise an einer Ampel zum Stehen, blockiert die elektrische Parkbremse das Fahrzeug, indem sie den Bremsdruck aufrechterhält, bis der Fahrer das Gaspedal betätigt. Damit verhindert sie, dass das Fahrzeug vorwärts oder rückwärts wegrollt.

Alle aktuellen News sowie Bilder rund um Suzuki finden Sie immer unter www.suzuki-media.ch

Ihr Ansprechpartner ist:

Jürg Naef
Leiter Marketing & PR
062 / 788 87 65
juerg.naef@suzuki.ch

Stefanie Ammann
PR & Marketing Koordinatorin
062 / 788 87 62
stefanie.ammann@suzuki.ch